Krisenfest und ausgebucht

Die Messe Jena 2010 meldet über 300 Aussteller

Messeveranstalterin Christiane Längle kann sich auch 2010 über volle Messestandbuchungen für die „JENA" freuen. Foto: anw

(anw) Die eine oder andere Standfläche war noch zu haben. Messeveranstalterin Christiane Längle von MesseKonzept Thüringen, Camburg, geht davon aus, auch diese Restflächen noch an den „Messemann" bringen zu können. Die Messe „JENA 2010" vom 19. bis 21. März kann also volle Auslastung melden.

„Die Messe in Jena hat mittlerweile ihren Ruf", freute sich Frau Längle über die anhaltende Nachfrage. Rund 80 Prozent der beteiligten Unternehmen und Handwerksbetriebe hätten schon im letzten Jahr, nicht wenige davon bereits seit Jahren diesen Messeauftritt in der wirtschaftlich starken Jenaer Region genutzt. Wie die Messechefin mitteilte, werden über die Handwerkskammer Erfurt erstmals für Messestände auf der „JENA" Fördermittel vergeben. Interessierte Firmen könnten sich an die HWK in der Landeshauptstadt wenden.

Über 300 Aussteller stellen ihre Produkte und Dienstleistungen in und an der POM-Arena in Jena-Ost vor. Damit ist die „JENA" erneut die größte Baumesse in Thüringen. Die ausstellenden Firmen stammen überwiegend aus dem Freistaat sowie weiteren Bundesländern. Österreich wird über deutsche Firmen vor allem mit innovativer Heiztechnik präsent sein.

Wenn Schirmherr und Oberbürgermeister Albrecht Schröter (SPD) die Messe eröffnen wird, dreht sich an den drei Tagen wieder alles um die Themen „Bauen - Wohnen - Energie". Beim Thema Energie wurde wie in den vergangenen Jahren ein Bauherrenforum mit den Schwerpunkten energieeffizientes Heizen und alternative Energien organisiert, die Zahl, der Buchungswünsche übersteige mittlerweile die Zeitkapazität, so Frau Längle. Zum 2. Mal nach 2009 wurde die Sonderschau „Wohn(T)räume" für die bereiche Innenausbau und Inneneinrichtung ins Programm aufgenommen.